



ADALBERT STIFTUNG

INTERNATIONALE FOREN - ADALBERT-PREIS – SEMINARWOCHE

Begründung für die Wahl des Adalbert-Preisträgers 2011

Das Internationale Adalbert-Preiskomitee hat dem mehrjährigen Ministerpräsidenten der slowakischen Republik und Justizminister der Slowakei, Herrn JUDr. Ján Čarnogurský, aufgrund seines bürgerschaftlichen und politischen Wirkens für Europa den Adalbert-Preis 2011 zugesprochen.

Der Preisträger war einer der Initiatoren einer christlich geprägten demokratischen Oppositionsbewegung gegen die kommunistische Herrschaft. Unter persönlichen Opfern wie dem Ausschluss aus der slowakischen Anwaltschaft hat er sich für die Bürger- und Menschenrechte sowie für die Religionsfreiheit und Selbstbestimmung der Kirche in seinem Land eingesetzt. Er trat zum 30. Jahrestag des Ungarnaufstands vom 23. Oktober 1956 mit Vaclav Havel und weiteren Dissidenten der Adalbert-Länder öffentlich in einer gemeinsamen Erklärung von Friedens- und Oppositionsgruppen für politische Demokratie und Selbstbestimmung ein. Maßgeblich wirkte er am Aufbau der demokratischen Kultur und an der friedlichen politischen Neuordnung seines Landes mit. Der Unabhängigkeit seines Landes verpflichtet, engagierte er sich für den friedlichen und gerechten Ausgleich der Anliegen und Interessen der mitteleuropäischen Länder und Staaten. Auch nach dem Ausscheiden aus der aktiven Politik wirkt er für die Weiterentwicklung der demokratischen Kultur sowie des wissenschaftlichen Austauschs über Ländergrenzen hinweg. Ihm liegt besonders an der Offenheit Mitteleuropas für Russland. Er ist ein Vorbild bürgerschaftlichen Engagements, das von der Memoria des heiligen Adalbert von Prag (956-997) inspiriert ist.

Kontakt:

Christine Röhr Tel.: + 49 (0) 21 51/15 93 11

Fax + 49 (0) 21 51/15 93 12

public-relations@adalbert-stiftung.de

www.adalbert-stiftung.de